



Zur Übergabe der Kopien der beiden Gedächtnisvasen trafen sich im Kleinen Tannenwald Reinhard Fröhlich und Franz Josef Mues vom Förderverein Kleiner Tannenwald, Oberbürgermeisterin Dr. Ursula Jungherr und Thomas Meye von Feinkost-Lautenschläger.

Zwei Gedächtnisvasen stehen wieder im Kleinen Tannenwald

Bad Homburg (hw). Das neue Juwel der Kurstadt wächst und wächst. Nachdem die Rodungsarbeiten im Kleinen Tannenwald abgeschlossen waren, konnte im Juli 2007 der kleine Rundtempel auf der Insel und die hölzerne Brücke eingeweiht werden. Nun sind die Wege rund um den Teich schön angelegt und zwei Gedächtnisvasen zieren das Parkgelände. Die Kopien der Originalvasen konnten dank großzügiger Spenden des Fördervereins Kleiner Tannenwald und des Rotary Clubs sowie der Firma Lautenschläger, die anlässlich ihres 100-jährigen Jubiläums eine der Vasen spendete, nun der Öffentlichkeit übergeben werden.

Die beiden Vasen waren vom Frankfurter Bildhauer Johann Valentin Tüchert im Auftrag der Landgräfin Elizabeth gefertigt und am 11. November 1823 geliefert worden. Elizabeth hatte die beiden Vasen zur Erinnerung an ihre Eltern und Schwiegereltern fertigen lassen. Eine Vase trägt daher die Initialen ihrer Eltern: „GR“ für Georg Rex und „CR“ für Charlotte Regina, das englische Königspaar. Die andere Vase ist mit „FLL“ für Friedrich Ludwig Landgraf sowie mit „CL“ für Caroline Landgräfin versehen. Die Vasen unterscheiden sich in einem weiteren Detail: Die erste trägt die englische Kronen als Schmuckstück, die zweite ist mit den Kronen der Landgrafen verziert. Ein Kuriosum ist die Tatsache, dass die neuen Kopien der originalen Vasen, die sich seit vielen Jahrzehnten im Schlosspark befinden, nun wieder an der Stelle zu besichtigen sind, wo sie ursprünglich standen, nämlich im Kleinen Tannenwald.

Mit der symbolischen Übergabe der Urnenvasen wird zugleich auch die Fertigstellung eines weiteren wichtigen Bauabschnitts zur Wiederherstellung des Kleinen Tannenwaldes dokumentiert. Bei der Einweihung des Teiches und der Brücke vor einem Jahr bildete das Ufer die damalige Baugrenze. Zwischenzeitlich wurden weitere Schritte getan. Das Wegesystem hinter dem Teich wurde erweitert beziehungsweise wieder hergestellt.

Die Randbereiche der Wege und des Teiches sind teilweise neu gestaltet. Die Kosten belaufen sich auf rund 280 000 Euro.

In einer kleinen Feierstunde am Mittwoch würdigte Oberbürgermeisterin Dr. Ursula Jungherr ausdrücklich das bürgerschaftliche Engagement, ohne das die Wiederherstellung des historischen Parks nicht denkbar und realisierbar wäre. Schritt für Schritt, so das Stadtoberhaupt, nähere man sich der Fertigstellung des Kleinen Tannenwaldes. Als nächster Bauabschnitt ist vorgesehen, ab Herbst die Parterrebepflanzung im Eingangsbereich zwischen Mariannenweg und Teich vorzunehmen. Die Planungen sind abgeschlossen und die Bauzeit wurde so festgelegt, dass im kommenden Frühjahr ein weiterer Teilabschnitt in seinem historischen Erscheinungsbild erlebt werden kann.

Der Kleine Tannenwald ist ein Stück der Landgräfinchen Gartenlandschaft: Teile der ehemals 15 von der Landgrafenfamilie angelegten Gärten werden in einem insgesamt 15 bis 20 Jahre angelegten Projekt der Stadt Bad Homburg wieder hergestellt. Die Gärten gelten Fachleuten als Gesamtkunstwerk, das in einem Atemzug mit den Anlagen in Potsdam, Muskau oder Wörlitz genannt wird. Der Kleine Tannenwald war bereits in seinem ursprünglichen Zustand eines der herausragenden Teile dieser Gartenlandschaft.

Der Kleine Tannenwald spielte ab 1772 eine bedeutende Rolle in der Landgräfinchen Gartenlandschaft. Landgraf Friedrich V. Ludwig hatte ihn für seine Frau, die Darmstädter Prinzessin Caroline, als anglo-chinoisen Garten gestalten lassen. Caroline überließ ihn ihrer Schwiegertochter Elizabeth, der Tochter des englischen Königs Georg III. und Gattin des Landgrafen Friedrich VI. Joseph. Elizabeth verschönerte das Schmuckstück weiter. Sie gab für ihren Lieblingsgarten viel Geld aus. Aus Rechnungen geht hervor, dass zum Beispiel 100 Pappeln, 150 weiße und blaue Flieder sowie 220 blühende Sträucher und Bäume in 26 verschiedenen Sorten in den Kleinen Tannenwald geliefert wurden.

Kinderfest der SPD

Gonzenheim (hw). Das Kinderfest der Gonzenheimer SPD beginnt am Sonntag, 3. August, um 12 Uhr auf dem Sportplatz Lange Meile. Eine Hüpfburg und eine Torwand werden aufgebaut sein, außerdem eine Rollentrutsche. Es wird einen Bastelstand geben, eine Schatzsuche sowie Traktorfahrten. Auch die Jugendfeuerwehr des Stadtteils wird anwesend sein. Kaffee und Kuchen, Getränke und Leckerer vom Grill werden dafür sorgen, dass niemand Hunger und Durst leiden muss.

„Alt Gonzenheim“ diese Woche dicht

Gonzenheim (hw). Die Arbeiten wegen eines Wasserrohrbruchs in der Straße „Alt Gonzenheim“ sollen bis Ende der Woche abgeschlossen sein. Wegen der Arbeiten sind die Straßen „Alt Gonzenheim“ in Höhe von Hausnummer 40 und „Im Heimgarten“ von der Frankfurter Landstraße her gesperrt. Die Buslinie 26 wird umgeleitet.

sparen..? mausern.
Bei uns „JA“, aber sell
über 300 Markengeräte auf
Stand- & Einbaugeräte bis z
50% reduziert (nur IVP her
qualifizierte Top-Beratung
Einbau Inclusive (wenn Ansb
Profi Küchenmodernisierung
Meisterkundendienst + Ersat
Lieferung FREI HAUS!!!!
Finanzierung möglich!
Reparatur ALLER Marken!

HOER HAUSGER
autorisierter SIEMENS, BOSCH & MIELE

II. FRÄNKIS IN OBE

SAMSTAG, 2. AUGUST
Eröffnung mit de
19.00 Uhr Rock & Pop der

SONNTAG, 3. AUGUST
Musikalischer Frühschl
Volksmusik mal ganz
Kaffee und Kuchen - M

Wir freuen uns auf Sie!

VIN
Kleine Brückenstr
Tel. (0 61 72) 10 1
k.paulus@vinlandwe

Förderverein Heilig will weiterhin Mittel

Gonzenheim (hw). Der Förderverein Heilig-Kreuz Bad Homburg hat seine dritte ordentliche Mitgliederversammlung im Pfarrheim Heilig-Kreuz abgehalten. Auf der Tagesordnung stand zunächst der Bericht des Vorstands und des Kassenvorstands über das vergangene Jahr. Die finanzielle Entwicklung des Vereins ist sehr zufriedenstellend. Zu den jährlichen Mitgliedsbeiträgen kamen im letzten Jahr erfreuliche Spendeneinnahmen. Abgesehen von einem Zuschuss zur Anschaffung von neuen Gesangbüchern gab es noch keine Ausgaben, da der Verein derzeit noch Mittel anspart, um den Unterhalt der Kirche nach Wegfall der Zuschüsse des Bistums Limburg zu sichern. In diesem Jahr werden die Unterhaltskosten und die Reparaturkosten für die Heilig-Kreuz-Kirche noch vom Bistum Limburg bezuschusst. Im Jahr 2009 werden nur noch die halben Zuschüsse gewährt, ab 2010 werden vom Bistum keinerlei Kosten mehr übernommen. Der Verein möchte dann in der Lage sein, die Pfarrgemeinde St. Marien bei der Finanzierung der Kosten für die Heilig-Kreuz-Kirche zu unterstützen, um weiterhin die Feier von katholischen Gottesdiensten im Stadtteil zu ermöglichen und das vielfältige örtliche Gemeindeleben fortsetzen zu können.

Auch die Mitgliederzahl entwickelte sich positiv. Der Verein hofft, in Kürze die Zahl von 100 Mitgliedern zu erreichen. Pastoralreferent Martin Ross berichtete, dass in der pastoralen Planung die Filialkirche Heilig-Kreuz bis zum Jahr 2015 eine feste Größe ist und der Unterhalt der Kirche mit Unterstützung des Fördervereins voraussicht-

lich gewä
kostenauf
dankte der
Anschließe
stands sta
Scholz, di
ita Söder,
wurden be
mig für Lo
Maria Lot
ebenfalls
wählt.
Die Mitgl
Bildung e
ausschuss
noch effek
unterstütz
dungen au
Festaussch
Kraft und
soll die O
dervereins
schuss, in
dehard Mi
stand bei
che Projek
Fördervere
Zum Abs
verschiede
erörtert. U
re Vereins
Peter Brat
wird, in K
menkübel
ne anspre
gats vor
zu pflegen

AIGNER  **Wertheim Villa**